

Hoffnung

1-3. { Grü-net die Hoff-nung, halb hab ich ge - won - nen; blü - het die
Ist mir mein Glük-ke nicht gänz - lich zer - ron - nen, wahr-lich, so

1. *e fine* 2.
Treu - e, so hab ich ge - siegt.
bin ich von Herzen ver - gnügt. Herzen ver - gnügt. 1. Kum-mer und Pla - gen

will ich ver - ja - gen, wer mich wird fra - gen, dem will ich sa - gen:

*da capo al fine
(con ripresa)*

2. Grünet die Hoffnung ...
Hassen und Neiden muß ich zwar leiden, doch soll's die Freuden mir nicht verleiden: Grünet die Hoffnung ...
3. Grünet die Hoffnung ...
Hoffnung wird bringen treulichen Dingen alles Gelingen, drum will ich singen:
Grünet die Hoffnung ...

Worte und Weise: Jacob Kremberg (1650–1718) · Satz: Gunther Erdmann (1979)